



NeuroPep®
Fit im Kopf mit NeuroPep®

Nährstoffkomplex mit natürlichem Neuropepton speziell für die Gehirnleistung

**Aktiviert die Zellerneuerung im Gehirn.
Unterstützt Gedächtnis & Konzentration.**



Fit im Kopf durch Zellerneuerung

- Fördert Gedächtnis, Merkfähigkeit und Konzentration
- Unterstützt bei altersbedingter Vergesslichkeit und altersbedingt abnehmender Konzentrationsfähigkeit
- Spezialnährstoff Neuropepton regt die Zellerneuerung im Gehirn an
- Der zusätzliche Inhaltstoff Zink trägt zu einer normalen kognitiven Funktion bei.

*Zink trägt zu einer normalen kognitiven Funktion bei.

Die Bedeutung von Zellerneuerung für Gedächtnis und Konzentration

Wo ist meine Lesebrille? Was wollte ich im Keller holen? Und wieso kann ich mich auf bestimmte Dinge nicht mehr so gut konzentrieren? Mit zunehmendem Alter bauen wir Gehirnzellen ab. Ein schleichender Prozess, an den wir uns sogar ein bisschen gewöhnen.

Lange Zeit galt es als undenkbar, dass sich Zellen im erwachsenen Gehirn erneuern können. Doch es ist schon länger wissenschaftlich belegt, dass unser Gehirn in jeder Phase des Lebens alte und verlorengegangene Zellen ganz natürlich erneuert. Diesen Prozess nennt die Wissenschaft Neurogenese.

Das Problem ist jedoch, dass mit zunehmendem Alter, aber auch durch Stress, schlechten Schlaf und ungesunden Lebensstil, die Zellerneuerung nachlässt. Es können dann mehr Zellen im Gehirn abgebaut als erneuert werden. In der Folge lassen Gedächtnis und Konzentration nach.

Die Zellerneuerung im Gehirn ist heute aus gutem Grund ein zentraler Forschungsschwerpunkt in der Neurologie. Sie hat entscheidenden Einfluss auf Gedächtnis und Konzentration. Die Zellerneuerung im Gehirn anzuregen, ist ein entscheidender Faktor für die geistige Leistungsfähigkeit in jedem Alter.

Zellerneuerung im Gehirn anregen - mit NeuroPep®

Ein gesunder Lebensstil mit z. B. Sport, ausreichend Schlaf und wenig Stress, kann die Erneuerung der Gehirnzellen fördern. Aber Gehirnzellen und Verbindungen können nur entstehen, wenn sie die nötigen Nährstoffe bekommen. Mit NeuroPep® steht nun ein Nahrungsergänzungsmittel zur Verfügung, das gezielt die natürliche Erneuerung von Gehirnzellen anregt und so bei bei altersbedingter Vergesslichkeit und altersbedingt nachlassender Konzentrationsfähigkeit unterstützt.

Innovativer Neuropepton-Zink-Nährstoffkomplex

Der Nährstoffkomplex von NeuroPep® enthält Neuropepton, einem klinisch erprobten Nährstoff bestehend aus Neuropeptiden und Aminosäuren. Die Neuropeptide sind nervenernährende, proteinähnliche Moleküle, die die Zellerneuerung anregen. Gleichzeitig liefern die enthaltenen Aminosäuren das dafür benötigte Baumaterial. Das zusätzlich in NeuroPep® enthaltene Zink trägt zu einer normalen kognitiven Funktion bei.

Die „delayed-release“ Kapseln schützen die wertvollen Nährstoffe in NeuroPep® vor der Magensäure und lösen sich erst im Darm auf. Dies garantiert eine optimale Nährstoffverfügbarkeit.

Zahlreiche klinische, ernährungswissenschaftliche Studien belegen die Funktionsweise von Neuropepton.

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG:

Erwachsene verzehren 1 – 2 Kapseln täglich mit einem Glas Wasser auf nüchternen Magen oder zwischen den Mahlzeiten.

Die empfohlene Tagesdosis darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

Nicht geeignet bei Laktoseintoleranz.

Nicht für Schwangere, Stillende und Kinder unter 14 Jahren geeignet. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren.



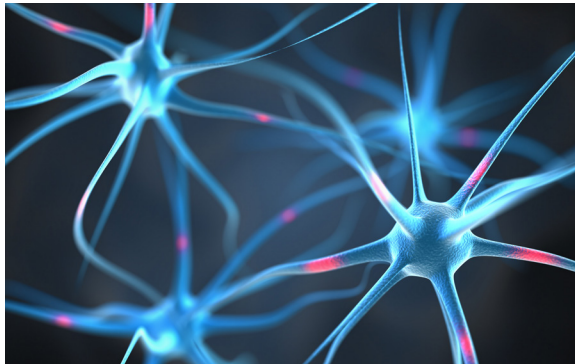
NEUROGENESE: NEUBILDUNG DER NERVENZELLEN IM GEHIRN

Neurogenese bezeichnet die Neubildung von Nervenzellen. Wissenschaftler haben herausgefunden, dass diese Neubildung in Teilen unseres Gehirns bis ins hohe Alter stattfindet. Für unser Erinnerungsvermögen und die Lernfähigkeit ist die Neurogenese im Hippocampus von besonderer Bedeutung, denn sie bildet eine Schlüsselrolle bei der Gedächtnisbildung. Als natürlicher Prozess sterben Gehirnzellen im Laufe des Lebens ab, daher ist die Neubildung besonders wichtig. Eine gesunde und ausgewogene Lebensweise kann die Neurogenese und somit die Gedächtnisleistung unterstützen.



LEBENSSTIL & GEDÄCHTNISTRAINING

Im Laufe des Lebens nimmt die Leistungsfähigkeit von unserem Gedächtnis natürlicherweise ab. Ausgewogene Ernährung, Sport und ausreichender Schlaf wirken sich positiv auf die Bildung von Nervenzellen aus. Das Gedächtnis kann außerdem gefördert und trainiert werden. Gedächtnistraining kann unterschiedlich durchgeführt werden: Memory oder Kreuzworträtsel eignen sich ideal, um Gedächtnis und Konzentration zu fördern.



NEURONEN SIND WICHTIG FÜR DAS GEDÄCHTNIS

Der Hippocampus ist der Teil unseres Gehirns, welcher als Schalter zwischen Kurz- und Langzeitgedächtnis fungiert. Im Laufe des Lebens nimmt die Anzahl der Neuronen im Gehirn zwar ab, in dieser Gehirnregion kann die Neurogenese jedoch auch im Erwachsenenalter stattfinden. Die Entstehung neuer Nervenzellen kann durch eine gesunde und ausgewogene Lebensführung angeregt werden.

HÄUFIGE FRAGEN & ANTWORTEN

Ich habe das Gefühl, vergesslicher zu werden – was kann ich tun?

Stress, ungesundes Essverhalten und fehlende körperliche Betätigung können Gedächtnisverlust begünstigen und so die Beschwerden verschlimmern. Damit das Gehirn und vor allem das Gedächtnis seinen Funktionen nachgehen kann, sollte daher auf eine gesunde Lebensführung geachtet werden. Erholung, ausgewogener Lebensmittelverzehr, Bewegung und Sport sollten daher nicht zu kurz kommen. Zusätzlich kann Gehirntraining die geistige Leistungsfähigkeit erhalten und steigern.

Was versteht man unter altersbedingter Vergesslichkeit?

Die altersbedingte Vergesslichkeit tritt im Rahmen des natürlichen Alterungsprozesses auf und ist auf keinen Fall mit einer Demenz zu verwechseln. So werden häufiger Gegenstände verlegt oder auch mal Termine vergessen. Bis zu einem gewissen Grad ist diese Abnahme der kognitiven Leistungsfähigkeit natürlich.

Demenz zeigt sich hingegen durch einen drastischeren Abbau der geistigen Leistungsfähigkeit, welcher den Alltag massiv einschränken kann. Es erfolgt ein fortgeschrittenes Absterben der Nervenzellen.